

Lindenberg Nachrichten



Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld
und der Mitgliedsgemeinden Berlingerode, Brehme, Ecklingerode, Ferna, Tastungen, Wehnde,
Teistungen mit den Ortsteilen Böseckendorf, Neuendorf, Teistungen

Jahrgang 19

Freitag, den 12. Mai 2023

Nr. 5

Gemeinde Teistungen - Blick auf den Ortsteil Neuendorf



Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld und Standesamt Teistungen

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr geschlossen
Mittwoch	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das Bürgerbüro hat jeden letzten Samstag im Monat nach Bedarf von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Sollte dieser letzte Samstag auf einen gesetzlichen Feiertag fallen, ist das Bürgerbüro am vorletzten Samstag in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr bei Bedarf geöffnet.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich.

Die Verwaltung arbeitet in Gleitzeit.

Terminvereinbarungen mit den zuständigen Mitarbeitern/innen sind selbstverständlich auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Redaktions- und Anzeigenschluss - Termine für die Ausgabe 06/2023

Freitag, 26.05.2023

Erscheinungstermin

Freitag, 09.06.2023

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamtin der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Frau Reschwamm
Hauptstraße 17, Teistungen, Zimmer 201

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 17.30 Uhr
Tel.	036071/87120

Sollten die Sprechzeiten nicht abgesichert werden können, bitte unter folgender Tel.-Nr. Kontakt aufnehmen: 0152/06397445.

Annahmestelle für Bioabfälle und Elektrokleingeräte

Bauhof

Gemeinde Teistungen, Duderstädter Straße 5

Öffnungszeiten:

Freitag	15:00 - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 - 15:00 Uhr

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langwiesen.de

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister und Ortsteilbürgermeister

Die Termine finden nur nach vorheriger Absprache statt. Diese Regelung gilt bis auf Widerruf.

Ort	Bürgermeister/ Ortsteilbürgermeister	Wo?	Sprechzeiten	Telefon während der Sprechzeiten
Gemeinde Berlingerode	Simon Bley	Gemeindebüro, Hauptstraße 55	Telefonsprechstunde Dienstag: 17.00 - 18.00 Uhr	0151/44556645
Gemeinde Brehme	Patrick Schotte	Gemeindebüro, Wildunger Straße 3	Freitag: ab 18.00 Uhr	036071/97100
Gemeinde Ecklingerode	René Sieber	Gemeindebüro, Friedensplatz 7	Montag: 17.00 - 18.00 Uhr	036071/97840
Gemeinde Ferna	Doreen May	Gemeindebüro, Dorfstraße 33	Montag: 18.00 - 19.00 Uhr	0170/4802821
Gemeinde Tastungen	Mario Nolte	Gemeindebüro, Dorfstraße 25	Mittwoch: 17.00 - 18.00 Uhr	0171/9331678
Gemeinde Teistungen	Christoph Krukenberg	Gemeindebüro, Hauptstraße 17	Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr	036071/84613
OT Böseckendorf	Erhard Zwingmann	Dorfstraße 38	nach Vereinbarung	036071/96212
OT Neuendorf	Gerhard Fromm	Dorfstraße 35	nach Vereinbarung	036071/80617
OT Teistungen	Heiko Franke	Hauptstraße 47	nach Vereinbarung	036071/91530 oder 0151/41956626
Gemeinde Wehnde	Monique Haushälter	Gemeindebüro, Obere Dorfstraße 2	nach Vereinbarung	0175/6032072



Impressum

Lindenberg Nachrichten

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld, Hauptstraße 17, 37339 Teistungen, Tel.: 03 60 71 / 84 5, Fax: 03 60 71 / 96 25 8, E-Mail: info@lindenberg-eichsfeld.de, Internet: www.lindenberg-eichsfeld.de **Verlag und Druck:** Linus Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax: 0 36 77 / 20 50 21, E-Mail: info@wittich-langwiesen.de, Internet: www.wittich.de **Verantwortlich für den Textteil des Amtsblattes:** der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld **Verantwortlich für den Text- und Bildteil der Lindenberg Nachrichten:** die Verfasser der Artikel und Berichte sind allein verantwortlich, dass die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) eingehalten werden, insbesondere dass die Einwilligung der Betroffenen zur Veröffentlichung, sowohl für die Druck- als auch für die Online-Ausgabe, vorliegt. Die Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld als Herausgeber des Amtsblattes und der Lindenberg Nachrichten ist hierfür nicht verantwortlich. **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 / 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langwiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann; erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzei-

genmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Herr Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich. Das Amtsblatt wird in einer Auflage von 2.760 Exemplaren gedruckt und kostenlos an die Haushalte der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld mit 7 Mitgliedsgemeinden und den dazugehörigen Ortsteilen verteilt. **Bezugsmöglichkeiten:** Im Bedarfsfall können Sie das Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld als Einzelausgabe oder Abonnement zum Preis von 3,00 EUR (inklusive Porto und gesetzlicher MwSt.) pro Stück beim Verlag beziehen. Für Veröffentlichungen Dritter wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Informationen aus dem Bürgerhaus der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Informationen aus der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am 19.05.2023 ist das Bürgerhaus der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld, einschließlich der Lindengerger Wirtschaftsbetriebe (LWB), geschlossen.

Ab 22.05.2023 stehen wir Ihnen zu den bekannten Öffnungszeiten wieder zur Verfügung.

Raabe
Gemeinschaftsvorsitzender

Überprüfung der Standsicherheit von Grabmalen auf den Friedhöfen der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Nach den zurzeit geltenden Friedhofssatzungen der Mitgliedsgemeinden unserer Verwaltungsgemeinschaft sind Grabmale jährlich mindestens einmal auf ihre Standfestigkeit zu überprüfen.

In der Zeit

vom 22.05.2023 bis 26.05.2023

werden alle Grabmale auf den Friedhöfen durch die Firma KMD - Kommunale Dienstleistung Geraberg kontrolliert.

Die Überprüfung der Standsicherheit erfolgt mittels einer Durckprobe, bei der festgestellt werden soll, inwieweit das Grabmal dem entsprechenden Prüfdruck standhält.

Weist ein Grabstein nicht die notwendige Standfestigkeit auf, wird ein Warnaufkleber mit dem Hinweis der vorgefundenen Mängel am Grabstein angebracht und zur Mängelbeseitigung aufgefordert. Werden lose Grabsteine vorgefunden und es wird darin eine Gefahr für Friedhofsbesucher gesehen, können diese Grabsteine umgelegt werden.

Alle Grabnutzungsberechtigten sind hiermit aufgefordert, zu kontrollieren, ob ein Warnaufkleber an der Grabstätte angebracht wurde und ggf. vorgefundene Mängel unverzüglich, spätestens bis zum 30.06.2023, zu beseitigen.

Das Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld wird nach Ablauf der Frist Kontrollen durchführen.

In diesem Zusammenhang weisen wir nochmals daraufhin, dass der Grabnutzungsberechtigte für Schäden, die z. B. durch Umfallen von Grabsteinen an Personen oder Sachen entstehen, in vollem Umfang haftet. Im Interesse der Sicherheit der Besucher unserer Friedhöfe bitten wir die Grabnutzungsberechtigten darum, ihrer Unterhalts- und Verkehrssicherungspflicht nachzukommen.

Für Rückfragen steht Ihnen das Ordnungsamt unter der Telefonnummer: 036071/84639 oder 84636 zur Verfügung.

Raabe
Gemeinschaftsvorsitzender

In diesem Jahr waren die Schülerinnen und Schüler nicht wie sonst im Klassenverband aktiv, sondern sie engagierten sich in ihren jeweiligen Heimatorten allgemeinnützig.

Die Planungen für diesen Tag erfolgten längerfristig, die Kinder und Jugendlichen brachten ihre Vorschläge für diesen nun schon traditionellen Tag mit ein.

So wurden um Berlingerode und Hundeshagen vom „Schutzbund Deutscher Wald“ bereitgestellte Bäume gepflanzt, um, wie schon in den vergangenen Jahren, bei der Aufforstung zerstörter Waldflächen zu helfen. Am Wildunger Teich, an der Marienquelle bei Brehme sowie rund um Teistungen, bspw. am Sportplatz oder entlang des Radwegs Richtung Ferna, befreiten Schülerteams die Natur von Laub, Ästen und nachlässig weggeworfenem Müll. Außerdem beräumte eine kleine fleißige Gruppe in den Bereichen des Böseckendorfer Friedhofs und des Teichs die Wege und Hecken von Laub und die dort sich befindenden Bänke und Geländer von Moos. Im Umkreis von Wehnde und Umgebung wurden Nistkästen aufgefangen und Stein- bzw. Holzhausen aufgeschichtet, um Kleinstlebewesen einen Lebensraum zu bieten.

Doch auch in sozialen Einrichtungen, also in Tagespflegeeinrichtungen in Berlingerode (Vitalis) und Teistungen (Haus Leopold) sowie in diversen Kindergärten, so in Neuendorf und Teistungen, war man tätig. Hier unterstützen die Schüler und Schülerinnen das Personal beim Basteln und Spielen. Die Fernaer hingegen gestalteten den von Villa Lampe betreuten Jugendraum neu, je ein kleines Berlingeröder und Teistunger Team erledigten Aufräumarbeiten bei ihren Feuerwehren. Und last but not least half eine Neuendorfer Gruppe, in der alten Schule eine Bibliothek einzurichten, es wurden Regale und Bücher geschleppt.

Nach getaner Arbeit gab es in den Einsatzorten gesponserte belegte Brötchen oder Würstchen vom Grill, sodass die schlammigen Schuhe und klammten Hände schnell vergessen waren.

Insgesamt war es ein sinnvoller und lohnenswerter Tag, der gezeigt hat, dass die Kinder und Jugendlichen gern bereit sind, sich für ihre Region zu engagieren und dass die Pflege der Heimatorte ein herausfordernde Aufgabe darstellt.

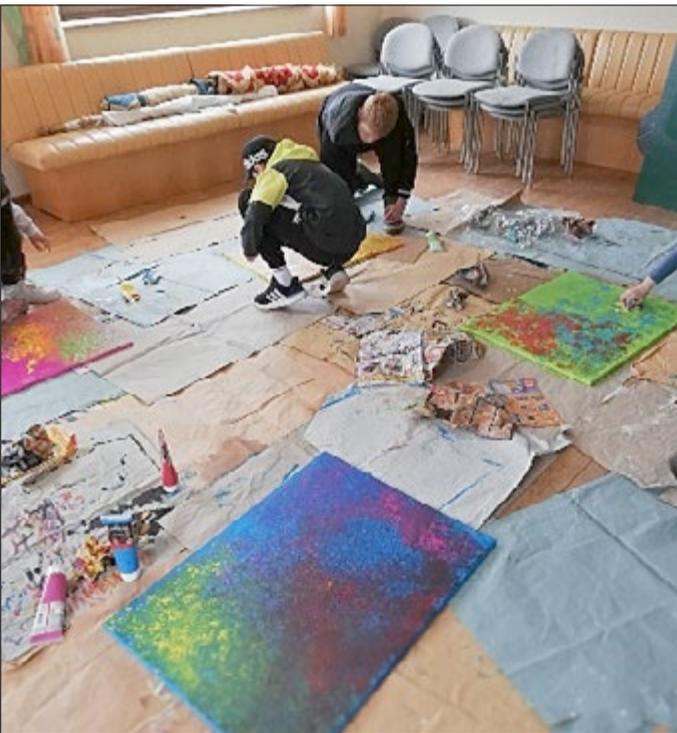


Informationen aus den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Berlingerode

Aktivtag für die Region

Zum wiederholten Mal führte vor den Osterferien die Regelschule Berlingerode ihren alljährlichen Aktivtag für die Region durch. Zunächst sah es gar nicht so aus, als könnte man ihn aufgrund der Wettervorhersage wie geplant stattfinden lassen, aber der Wettergott hatte dann doch - zumindest bis gegen 10.30 Uhr - ein Einsehen, so dass bis zu diesem Zeitpunkt die geplanten „Außenarbeiten“ für etliche Schülergruppen, auch dank der Einsatzfreude aller im Freien Tätigen, zum großen Teil erledigt waren. Den widrigen Wetterverhältnissen wurde natürlich getrotzt, obwohl nicht alle wirklich regenfest gekleidet waren.



Ecklingerode

Karnevalsverein Ecklingerode

Die Session 2022/23 war für uns als Karnevalsverein aus Ecklingerode eine ganz besondere und dies aus zweierlei Gründen:

Zum einen feierte unser Heimatdorf vergangenes Jahr Corona bedingt sein 800-jähriges Dorfjubiläum nach und wir trugen als EKC mit einem Sommernachtstraum zum Programm bei. Außerdem war die abgelaufene Session die 70ste Saison unseres Vereins, was wir gebührend feiern wollten.

Also startete die Session in diesem Jahr bereits Samstag, 2. Juli 2022. Wie organisiert man einen Karneval im Sommer, der doch völlig anders ist, als die traditionellen Veranstaltungen im November bis Februar? Nach Rücksprache mit dem Thüringer Landesverband der Karnevalsvereine war schnell klar, dass wir auf unsere gewohnten Uniformen verzichten. Also riefen wir das Motto „Sommernachtstraum“ aus und entschieden uns für Hawaii-Outfits.



Zusätzlich war da die Ungewissheit, wie eine entsprechende Veranstaltung im Sommer im Dorf und bei unseren Gästen ankommt. Wie gewohnt, hatten wir den Saal entsprechend aufgebaut, den Ausschank organisiert und waren verblüfft, als der Saal dann aus allen Nähten platzte. Es folgte ein toller Sommerabend mit Tänzern unserer Balletts, einem Gastauftritt der Jazz Dance Gruppe des TV Jahn Duderstadt, mit Sketchen und wunderbaren Sketchen und Wortbeiträgen.

Als der nächste Tag dann mit strahlendem Sonnenschein und mehr als 30°C einer der heißesten des Jahres wurde und der Jubiläumsumzug anstand, waren wir zugegebenermaßen froh, unsere Uniformen im Schrank zu wissen und anstatt dessen die Hawaii-Hemden am Körper tragen zu können.

Rückblickend war die Erfahrung von „Karneval im Sommer“ ein voller Erfolg und für uns ein gelungener und motivierender Auftakt nach 2jähriger Pause für unsere Jubiläumssession. Das Motto der diesjährigen Session lautete: „Der Zauber aus 1001 Nacht zum Jubiläum in Ecklingerode erwacht“.

Diese startete am 4. Februar mit der Jubiläumsveranstaltung, die mit dem Weiberfasching kombiniert wurde. Ausverkauftes Haus - so klang es bereits Wochen vor dem Termin. So startete der Abend mit einem Sekt-Empfang gemeinsam mit unseren Gastvereinen aus Brehme, Wehnde, Teistungen, Neuendorf, Worbis, Berlingerode und Hundeshagen. Vom Thüringer Landesverband der Karnevalsvereine (LTK) durften wir Andreas Friedrich begrüßen, der vom LTK Glückwünsche überbrachte und gemeinsam mit unserer Vorsitzenden Jana Rybicki Auszeichnungen für langjährige Verdienste rund um unseren EKC vornahm.



Anschließend startete die Karnevalsveranstaltung. Unser diesjähriges wundervolles Prinzenpaar Petra und Tino Beume übernahmen die Regentschaft und der Saal war in Partystimmung. Moderiert von Jana Rybicki (Vorsitzende des EKC), Tanja Schulze (Präsidentin Weiberelferrat) und Marcel Jung (Präsident des Männerelferrates) wechselten sich Redebeiträge, Sketche und Tanzdarbietungen in lockerer Folge ab. Ein besonderes Highlight waren die neu zum Verein gehörenden 32 jungen Tänzerinnen und Tänzer, die als „Kids-United“ und „Rainbow Kids“ erstmalig auf der Bühne standen und den Saal emotional berührten und zum Toben brachten. So endete kurz nach Mitternacht ein grandioser Büttenabend und die „Original Ecklingeröder Blasmusik“ unterhielt die Anwesenden bis in die frühen Morgenstunden gekonnt weiter.

Der Sonntagnachmittag begann dann mit unserem Karneval für die Junggebliebenen. Auch hier konnten wir zahlreiche Besucher begrüßen und gemeinsam Spaß haben.

Das folgende Wochenende startete mit einem Besuch im Kindergarten „St. Josef“ am „Fetten Donnerstag“. Abends feierten wir vereinsintern bei Haxe und Schnitzel, um gestärkt in das Karnevalswochenende zu gehen, was traditionell mit einem Besuch beim Brehmer Faschings Club zu ihrer Freitagsveranstaltung eröffnet.

Der Samstag beginnt für den Männerelferrat, Funkgarde und die Blasmusik bereits um 10 Uhr. Das Ständchenbringen im Dorf ist fester Bestandteil und gehört zum Straßenkarneval einfach dazu. Einfach unglaublich, wie toll wir dabei empfangen, verköstigt und wertgeschätzt wurden. Anschließend ging es um 18 Uhr gemeinsam in die Kirche zur Messe, wo Pfarrer Bernhard Streicher sogar die Predigt in Reimen verfasst.

Der zweite Büttenabend unter der Leitung des Männerelferrates startete mit neuem Programm um 20:11 Uhr. Erneut voller Saal, Mega-Publikum und gute Laune ringsherum. Auch hier ging es hoch her und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Was folgte, war der Umzug am Sonntag mit anschließender Vorstellung der Beteiligten.

Der Rosenmontag gehört in Ecklingerode nach dem „Rathaussturm“ bei Bürgermeister René Sieber dem Nachwuchs. In diesem Jahr konnten wir zwei Kinderprinzenpaare begrüßen. So waren mit Sarah und Sofie Beume beide Töchter unseres Prinzenpaares als Prinzessinnen dabei und hatten sich mit Henry und Luke zwei Prinzen ausgesucht.

Mit vielen Spielen für und mit den Kindern, Kinderschminken und Tanzdarbietungen klang eine wundervolle Session aus, die uns gezeigt hat, wie sehr uns das gemeinsame Feiern und das miteinander Lachen in den vergangenen Jahren gefehlt hat.

■ Lindenberg Nachrichten

Danke an dieser Stelle allen aktiven und passiven Mitgliedern des EKC, den Ecklingerödern und unserem Bürgermeister René, unseren vielen Gästen aus nah und fern, dem Thüringer Landesverband der Karnevalsvereine und unseren Sponsoren, ohne die ein solcher Karneval unmöglich wäre.

Wir sehen uns in 2024 und verabschieden uns, na klar ganz genau... mit einem dreifach donnernden Ecklingerode Helau.



Teistungen

Geistliches Wort von Pfarrer Tobias Reinhold:



„Du bist ein Ton in Gottes Melodie“

Unter dem Motto „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“ feiern 16 Kinder der 3. Klasse am Sonntag, 14.05.2023, in der katholischen Pfarrkirche St. Andreas zu Teistungen ihre Erstkommunion. In unserer Kirche steht dazu ein einprägsames Schaubild, das jeweils eine andere Musiknote mit Bild eines Kindes zeigt. Jede Note hat eine andere Farbe, so unterschiedlich, unwiederbringlich und einmalig, wie jedes Kind nun einmal ist. Text und Melodie stammen von Kurt Mikula, einem Liedermacher und Religionslehrer aus Österreich.

Es stammt aus dem Jahr 2014.

Der Refrain des Liedes lautet: „Du bist ein Ton in Gottes Melodie. Ein schöner Ton in seiner Symphonie. Ob Dur, ob Moll, ob leise oder laut, mach dich mit Gottes Melodie vertraut.“ Dieses Lied ist mittlerweile ein echter Ohrwurm geworden in Kindergärten und Schulklassen. Und in der Tat gibt es viele Melodien in unserer Welt: romantische und bewegende, traurige und fröhliche. In jeder Familie, in der Pfarrgemeinde oder Vereinen klingt die Melodie Gottes anders, auch in Europa anders als beispielsweise in Afrika oder Amerika. Wir haben ja unterschiedliche Mentalitäten, Biografien und Traditionen. Bei jedem Einzelnen klingt die Melodie immer einmal anders, weil wir nicht immer dieselbe Stimmung haben. Melodien haben auch verschiedene Themen. Bei Gottes Melodie ist das wichtigste Thema ist die Liebe. Es geht aber auch um Geduld, Barmherzigkeit, Frieden, Tod und Auferstehung.

Einige Melodien kann ich für mich allein summen, pfeifen oder singen. Am schönsten aber klingen Melodien, wenn sie von einem Chor gesungen oder von einem Orchester gemeinsam gespielt werden.

Melodie und Text von Kurt Mikula laden uns alle ein, dankbar zu sein für die verschiedenen Gaben und Talente, die Gott uns geschenkt hat und zeigen uns ebenso auf, wie wichtig Gemeinschaft und Zusammenhalt sind. Jede und jeder darf sich mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Charismen einbringen. So entsteht wahrhaftig ein einzigartiger Ton in Gottes Melodie.

Pfarrer Tobias Reinhold

Kath. Kirchengemeinde St. Andreas Teistungen
Kirchenweg 14
37339 Leinefelde-Worbis OT Hundeshagen
Tel. 036071 80116
www.kirche-teistungen.de

Teistungen, OT Neuendorf

175 Jahre Antoniuskapelle in Neuendorf

Die Kirchengemeinde Neuendorf feiert im Juni das 175jährige Bestehen der Antoniuskapelle.

Traditionell findet der Festgottesdienst an der Kapelle statt.

In diesem Jahr hat Pfarrer Maximilian Roeb seine Zusage als Hauptzelebrant und Gastprediger gegeben. Er ist Priester in Wolzach im Bistum Regensburg und mit Pfarrer Reinhold befreundet.

Anschließend sind alle Neuendorfer und Gäste zum Gemeindefest eingeladen.

Am eigentlichen Gedenktag des Heiligen Antonius, dem 13. Juni, führen die Neuendorfer Kinder im Rahmen eines Gottesdienstes ihr Stück „Eine Pilgerreise nach Padua“ auf.

Alle Neuendorfer und Gäste sind herzlich an allen Tagen eingeladen.

Der Kirchortrat Neuendorf

175 Jahre

Antoniuskapelle Neuendorf

Sonntag, 11. Juni 2023

09.45 Uhr Beginn der Prozession zur Antoniuskapelle vor der Kirche

10.15 Uhr **Festhochamt** mit dem Hauptzelebranten und Gastprediger Pfarrer Maximilian Roeb, Priester im Bistum Regensburg

Die Kollekte ist für die Orgel in Neuendorf bestimmt.

im Anschluss **Gebet am Kriegerdenkmal**

mit Salutschießen des Schützenvereins

danach **Gemeindefest**

mit der Berlingeröder Blaskapelle und dem Männergesangsverein

Für Essen & Trinken, Kaffee & Kuchen sorgen

der Kirmesburschenverein und die Frauengruppe Neuendorf

Dienstag, 13. Juni 2023, Gedenktag des Heiligen Antonius

18.30 Uhr Schülermesse zu Ehren des Hl. Antonius mit der Aufführung der Kinder „Eine Pilgerreise nach Padua“

Wir laden dazu alle Neuendorfer und Gäste herzlich ein!

Der Kirchortrat Neuendorf

Wehnde

Plattdeutsch Gruppe Wehnde

Am 4. April trafen sich Mitglieder der Plattdeutsch Gruppe im Gemeindezimmer. Sie setzen ihre Arbeit fort und erarbeiten nach langer Pause durch Corona frische Ideen. Ein neuer öffentlicher Auftritt wird angestrebt. Ausserdem wurde über die Erfassung der historischen Verwurzelung von Familien und entsprechender WohnGrundstücke gesprochen. Die Erfahrungen unserer älteren Wehnder sind und bleiben wichtig. Auf Anregung der Runde wurden erfolgreich zusätzlich Infozettel für den Frühjahrsputz der Gemeinde an alle Haushalte verteilt, die nicht über Vereine oder online erreicht werden.

17.04.2023 Uwe Reiche



Schulprojekt zum Tag der Region in Wehnde

Am 31.03.2023 führte die Regelschule Berlingerode zum diesjährigen Tag der Region ein Schulprojekt in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Wehnde und Tastungen durch. Dabei engagierten sich insgesamt 18 Schülerinnen und Schüler aus Wehnde und Tastungen aktiv für den Naturschutz. Auch 5 fleißige Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wehnde sowie die Bürgermeisterin, Monique Haushälter, Nico Linke, Lehrer der Regelschule und Beate Moser, ebenfalls Mitarbeiterin der Regelschule, packten tatkräftig mit an. So wurden Stein- und Holzhaufen angelegt, um Lebensräume für Kleinstlebewesen zu schaffen sowie Nistkästen montiert, damit einigen Vogelarten die Suche nach einem geeigneten Nistplatz erleichtert werden kann. Das Projektgebiet umfasste dabei den „Kampweg“ und den Geh- und Radweg zum West-Östlichen Tor in Wehnde. Gemeinsam betreut und organisiert wurde das Ganze, wie schon erwähnt, von Nico Linke und Beate Moser, als Mitarbeitende der Schule. Auch Mario Nolte, Bürgermeister der Gemeinde Tastungen, und Monique Haushälter waren an der Organisation beteiligt. So erfolgte beispielsweise die Besorgung und der anschließende Transport der Steine und Hölzer zum Projektort durch Mario Nolte. Die benötigten Mittel für Nistkästen und die anschließende Verpflegung aller Helfer stellte die Gemeinde Wehnde zu Verfügung.

Auch das Wetter spielte gut mit, erst kurz vor dem Ende der Arbeiten regnet es etwas kräftiger. Nach getaner Arbeit stärkten sich alle Beteiligten mit belegten Brötchen und Getränken und konnten anschließend in die nun wohlverdienten Osterferien bzw. das Wochenende entlassen werden.

In diesem Sinne geht noch einmal ein großes „Dankeschön“ an die Schülerinnen und Schüler der Schule Berlingerode sowie an alle Helferinnen und Helfer, die bereit waren, einen Beitrag zum Naturschutz zu leisten! Solche Projekte beweisen - So einfach geht Zusammenarbeit für die Umwelt!



Schüler beim Anlegen eines Steinhaufens mit Unterstützung ihres Lehrers, Herrn Linke



Schülergruppe, die die Nistkästen angebracht hat

Quellen:

Text: Monique Haushälter
Bilder: Simon Heidenreich

Spielplatz Wehnde

Auf unseren vielseitigen Spielplatz können wir Wehnder mit Recht stolz sein.

Rechtzeitig zum Beginn der wärmeren Jahreszeit wurde in Eigeninitiative der Sandkasten von Bewuchs befreit und gründlich umgegraben. Auch der Kies unter den Spielgeräten ist wieder in Ordnung.



Die Hecke zum Strassenrand wurde durch Neuanpflanzung verdichtet und wird unsere Kinder von der Straße fernhalten.



Nachfolgend wurde das Gelände ordentlich gemäht und steht nun für Spiel und Spass aufgefrischt zur Verfügung.



Vielen Dank an alle fleissigen Helfer. Bitte achtet auf den Hinweis, den giftigen Ölkäfern aus dem Weg zu gehen. Diese stehen unter Artenschutz.

24.4.2023 Uwe Reiche

Aufräumaktion in und um Wehnde

Am 22.4.2023 versammelten sich 49 Wehnder aller Altersgruppen am Gemeindehaus.



Bei strahlendem Sonnenschein wurden dann von 9-13 Uhr durch mehrere Gruppen die Wege und Waldränder um Wehnde herum von Müll, Schrott und Schutt befreit. Die Anregung dazu kam von mehreren Bürgern und die gemeinschaftliche Aktion wurde von der Bürgermeisterin kommuniziert und organisiert.

Es kam ein großer Berg an Unrat zusammen, der in unserer schönen Umgebung einfach nichts zu suchen hat, aber nun entsorgt wird. Insbesondere entlang der Waldwege liegen noch größere Mengen Unrat, den verantwortungslose Menschen vorsätzlich abgeladen haben, oder nach einem Picknick rücksichtslos wegwarfen. Nur wenige Dinge hat der Wind her geweht. Hier waren sich die Helfer nicht zu fein, sondern haben fleißig zugepackt und aufgeräumt. Zum Abschluss wurden die skurrilsten Dinge wie ein uralter Badeofen und das Grenzzauntor zum Bachberg bestaunt und ein kühler Schluck getrunken.



Alle waren zufrieden, etwas gegen die unsinnige Vermüllung getan zu haben. Auch in der Zukunft soll es derartige freiwillige Arbeitseinsätze geben. Das ist für viele eine Ehrensache. Die Bürgermeisterin ist stolz über so viel Einsatzbereitschaft und wird die Teilnehmer zum gemeinsamen Grillen einladen.

Die Bürger unserer Gemeinde Wehnde sind hier auf einem guten Weg - herzlichen Dank dafür!

27.04.2023 Uwe Reiche

Veröffentlichung sonstiger Stellen

Wallfahrten im Eichsfeld



Name	Ort	Termin
Fahrradwallfahrt mit feierlicher Maiandacht	Germershausen	29.05.2023, 17:00 Uhr
Kleine Wallfahrt	Wollbrandshausen	18.06.2023, 10:00 Uhr
Große Wallfahrt - 1. Tag	Germershausen	02.07.2023, 09:30 Uhr
Große Wallfahrt - 2. Tag	Germershausen	03.07.2023, 09:30 Uhr
Große Wallfahrt auf dem Höherberg	Wollbrandshausen	09.07.2023, 10:00 Uhr
Zweiter Wallfahrtstag auf dem Höherberg	Wollbrandshausen	10.07.2023, 09:30 Uhr
Motorradwallfahrt 2023	Wollbrandshausen / Germershausen	23.07.2023, 13:00 Uhr
Diözesan-Männerwallfahrt nach Germershausen	Germershausen	03.09.2023, 10:00 Uhr
Lichterandacht zum Abschluss des Wallfahrtsjahres 2023	Germershausen	29.10.2023, 17:00 Uhr
Kinderwallfahrt	Etzelsbach	13.05.2023, 14:30 Uhr
Mariä Heimsuchung - Pferdewallfahrt	Etzelsbach	09.07.2023, 10:00 Uhr
Gedenken des heiligen Christophorus / Fahrzeugsegnung	Etzelsbach	23.07.2023, 14:00 Uhr
Maria Schnee	Etzelsbach	05.08.2023, 10:00 Uhr
Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel	Etzelsbach	20.08.2023, 10:00 Uhr
Mariä Geburt	Etzelsbach	10.09.2023, 10:00 Uhr
13. Jahresgedenken vom Besuch vom Papst em. Benedikt XVI.	Etzelsbach	24.09.2023
Wallfahrtseröffnung	Hülfensberg	01.05.2023
Bittwallfahrt	Hülfensberg	14.05.2023
Taufgedächtnisdienst	Hülfensberg	03.06.2023
Hauptwallfahrt Dreifaltigkeit	Hülfensberg	04.06.2023
Priesterwallfahrt	Hülfensberg	05.06.2023
Johannes - Familienwallfahrt	Hülfensberg	25.06.2023
Rentnerwallfahrt	Hülfensberg	05.07.2023
Michaelswallfahrt	Hülfensberg	24.09.2023
Wallfahrt am Tag der Deutschen Einheit	Hülfensberg	03.10.2023
Abschluss der Wallfahrt	Hülfensberg	29.10.2023
Männerwallfahrt	Klüschen Hagis	18.05.2023
Antoniuswallfahrt	Worbis	10.06.2023 - 11.06.2023
Hardtprozession	Worbis	02.06.2023
Patronatsfest Mariä Himmelfahrt zur Hakapelle	Worbis	13.08.2023
Rochusprozession	Worbis	27.08.2023
Bistumskolpingswallfahrt	Worbis	03.09.2023
Frauenwallfahrt	Kerbscher Berg	21.05.2023
Cyriakuswallfahrt	Werdigeshäuser Kirche	06.08.2023 / 13.08.2023
Mariä Heimsuchung	Breitenholz	02.07.2023
Fußwallfahrt	Küllstedt nach Walldürn	02.06.2023 - 07.06.2023
Bistumswallfahrt	Erfurt	17.09.2023

Waldwegeinventur 2023

Das FORSTAMT informiert:

Ab Mai dieses Jahres wird im Bereich des Thüringer Forstamts Leinefelde mit den Arbeiten zur Wegeinventur in allen Eigentumsformen begonnen. Die Wegeinventur ist, in Bezug auf § 25 Thüringer Waldgesetz, durch ThüringenForst AöR flächendeckend für alle Waldbesitzarten kostenfrei durchzuführen. Hierbei werden verschiedene Daten erhoben, die den zum Aufnahmezeitpunkt vorhandenen Wegezustand charakterisieren. Zuständig für die fachliche Durchführung der Wegeinventur ist das Forstliche Forschungs- und Kompetenzzentrum (FFK) mit Sitz in Gotha. Die entsprechenden Befahrungen werden in den nächsten Wochen durch Mitarbeiter des FFK durchgeführt. Diese dürfen im Rahmen ihrer Tätigkeit

Waldflächen jeden Eigentums betreten (§ 62 Abs. 3 Satz 2 ThürWaldG) sowie Waldwege mit Kraftfahrzeugen befahren (§ 6 Abs. 6 ThürWaldG). Für weitere Fragen zur Wegeinventur stehen das Forstamt oder das FFK Gotha, Sachbearbeiter Wegeinformationssystem (Tel. (036 21) 225 343) gerne zur Verfügung.

Forstamt Leinefelde
 Heiligenstädter Straße 38
 37327 Leinefelde-Worbis
 Tel. (03605) 20 09 60
 Email: forstamt.leinefelde@forst.thueringen.de

Familienzentrum Kloster Kerbscher Berg

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt
 Anmeldung unter: Tel. 036075 690072
 www.kerbscher-berg.de
 E-Mail: familienzentrum@kerbscher-berg.de



Termin / Kursbeginn		Thema		Referent/in
Mai 2023				
Fr,	12.05.	14.00 Uhr	Frühjahrs-Kräuter-Koch-Wanderung	Martina Bieder
Sa,	13.05.	09.30 Uhr	Dunstan Babysprache	Barbara Mößner
Sa,	13.05.	15.30 Uhr	Nachmittag für Alleinerziehende	Andrea Hagedorn
Di,	16.05.	13.30 Uhr	Stilltreff	Jennifer Kannegießer
So,	21.05.	09.15 Uhr	Familiengottesdienst Mädchen- und Frauenwallfahrt	
Mo,	22.05.	15.00 Uhr	Theater, Gesang und Tanz für Kinder	Claudia Kellner
Mi,	24.05.	09.30 Uhr	Apps, Apps und noch mehr Apps (Senioren-Medien-Schulung)	MedienpädagogInnen
Di,	30.05.	09.30 Uhr	Rückbildungsgymnastik und Babymassage (5x)	Patricia Wand
Mi,	31.05.	09.00 Uhr	Geburtsvorbereitung (5x)	Patricia Wand
Juni 2023				
Do,	01.06.	19.30 Uhr	Elternkurs KESS-erziehen - Ermutigungstreffen für KESS-Erfahrene	Beate Hupe
Fr,	02.06.	19.30 Uhr	Schlafe durch Baby! Für (werdende) Eltern	Melanie Schnur
Mo,	05.06.	15.00 Uhr	Theater, Gesang und Tanz für Kinder	Claudia Kellner
Di,	06.06.	19.30 Uhr	Spielend lernen (Elternabend)	Sandra Wenderott
Di,	06.06.	19.30 Uhr	Naturkosmetik selbst herstellen	Martina Busse / Melanie Klocke
Mi,	07.06.	16.00 Uhr	Kräuterwanderung für Familien	Martina Busse / Melanie Klocke

Deutscher Wandertag 2024: Aufruf zur Mitwirkung



Teilnehmer bei Infoveranstaltung im Grenzlandmuseum Teistungen

Am Montagabend, den 17.04.2023, empfing das Projekt-Team des Deutschen Wandertags 2024 Vertreter zahlreicher kultureller Einrichtungen zur Auftaktveranstaltung „Veranstaltungen in der Region“ im Grenzlandmuseum Eichsfeld in Teistungen. Die Veranstalter wurden dazu motiviert, sich aktiv am Event zu beteiligen. Das Eichsfeld soll sich in der gesamten Wanderwoche als geschlossene Einheit präsentieren und so nachhaltig die Gäste für die gesamte Region begeistern. Bis zum 3. September können Angebote für Veranstaltungen und Veranstaltungsorte mittels eines Formulars beim Projekt-Team eingereicht werden. Daher der Aufruf an Sie: Wenden Sie sich mit Ihren Ideen an orga@dwt2024.de!

Weitere Infos unter: www.dwt2024.de
 Geschäftsstelle Deutscher Wandertag 2024
 E-Mail: orga@dwt2024.de
 Telefon: 03606 677-450



Text: Projekt-Team Deutscher Wandertag 2024